



WOLF
Software

LoGo-Welt

- Tourenmanagement mit Auftragsdisposition
- Tourenanalyse mit Kundenergebnisrechnung
- Fuhrparkverwaltung mit Fahrzeugkalkulation
- Personalverwaltung mit der Option zur Prämien- bzw. Provisionsabrechnung
- mobile Warenwirtschaft
- LKW - Maut - Controlling
- Telematicintegration

Inhalt

LoGo 3 News	Sicheres Einbinden von Downloadkeys in Netzwerke	2
LoGo 3 Fallstudie	Hahn nutzt als Entscheidungsgrundlage LoGo 3	3
Newsticker	Ausweitung mautpflichtiger Straßen	4
	Bedarfsgrechte Lkw-Rastanlagen	5
LoGo 3 Partner	Partnerschaft mit der PTV AG	6
Impressum		6

Editorial

Liebe Kunden und Partner,

nach einer langen Winterpause freuen wir uns, Ihnen heute unsere neuste Ausgabe der LoGo-Welt präsentieren zu können.

In dieser Ausgabe finden Sie unter der Rubrik „LoGo News“ interessante Informationen zur sicheren Einbindung von Downloadkeys. Mithilfe der hier beschriebenen Kniffe können Sie USB-Laufwerke zulassen, ohne dass dies die Datensicherheit in ihrem Firmennetzwerk beeinträchtigt. Im Fokus der LoGo-Welt steht diesmal eine Fallstudie, die einerseits „News und Wissenswertes aus der Branche“ anspricht sowie andererseits Elemente eines „Anwender- und Erfahrungsberichts“ beinhaltet. Hier berichten wir über einen unserer Kunden, der es durch LoGo 3 geschafft hat, hohe Transparenz in die Kosten und Leistungen logistischer Vorgänge zu bringen und durch die Verbindung der Bereiche Logistik und Vertrieb Optimierungspotenzial aufgedeckt hat.

Unter der Rubrik „LoGo Partner“ haben Sie in dieser Ausgabe Gelegenheit dazu, unseren Partner, die PTV AG kennenzulernen. Zusätzlich erhalten Sie hier Auskünfte über unsere Zusammenarbeit und darüber, wie Sie davon profitieren.

Auch in unseren Newstickern erhalten Sie wieder nutzbringende Informationen. Hierbei ist besonders auf die Ausweitung der mautpflichtigen Bundesstraßen hinzuweisen.

Sollten Sie Fragen zu angesprochenen Themenbereichen, Interesse an weiteren Informationen oder LoGo 3-Konfigurationen haben, sprechen Sie uns jederzeit gerne an. Auch für weitere Anregungen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Wir hoffen Sie auch diesmal wieder mit interessanten und nützlichen Informationen versorgt zu haben und wünschen Ihnen einen guten Start in einen hoffentlich sonnigen Frühling.

Ihr WOLF Software Team



WOLF
Software e.K.

LoGo-Welt

LoGo 3 News

Sicheres Einbinden von Downloadkeys in Netzwerke

Welcher Administrator kennt das Problem nicht:

Wird die Verwendung von USB-Laufwerken zugelassen, dann ist die Datensicherheit im Firmennetzwerk nicht mehr zu gewährleisten. Als Lösung bietet es sich an, die Verwendung von USB-Laufwerken zum Beispiel per Gruppenrichtlinie technisch zu unterbinden. Niemand kann somit einfach seinen USB-Stick anstecken und Daten austauschen.

Leider erlaubt diese Lösung keine Ausnahmen. Eine solche Ausnahme ist zum Beispiel dann notwendig, wenn die Benutzer aus dem Fuhrpark die Daten des digitalen Tachographen mit einem Downloadkey auslesen. Dieser verhält sich gegenüber dem PC genau wie ein USB-Stick und wird daher ebenfalls geblockt. Mit Windows-Bordmitteln ist dieses Problem nicht hinreichend zu lösen. Ein sehr preiswertes Hilfsmittel, das sich genau um diese Problematik kümmert, ist der „USB Drive Letter Manager“ (USB DLM). Sie können dieses Hilfsprogramm unter <http://www.uwe-sieber.de/usbdlm.html> herunterladen und testen. Wenn Sie es dauerhaft einsetzen wollen, kostet die Lizenz pro Rechner 10 Euro.

Die Hauptaufgabe des Hilfsprogramms ist es eigentlich, die Zuordnung der Laufwerksbuchstaben zu den einzelnen USB-Laufwerken konfigurierbar zu machen. Quasi als Nebeneffekt gibt es die Möglichkeit, Laufwerksbuchstaben von bestimmten Kriterien abhängig zu machen, unter anderem auch von der Seriennummer des USB-Gerätes. Somit sind Konfigurationen möglich, bei denen nur ganz bestimmte USB-Laufwerke in Windows verfügbar und alle anderen gesperrt sind (d.h. das Laufwerk ist auch nicht über Umwege nutzbar, sondern es wird von Windows vollständig ignoriert).

Das Hilfsprogramm wird als Dienst auf den einzelnen Rechnern installiert und ist für den Benutzer vollständig unsichtbar. Die Konfiguration erfolgt durch den

Administrator über eine einfache INI-Datei. Änderungen durch den normalen Benutzer sind nicht vorgesehen und auch nicht möglich. Beispielsweise ermöglicht der folgende Eintrag nur den Zugriff auf einen bestimmten USB-Downloadkey über den Laufwerksbuchstaben V:, alle anderen USB-Laufwerke sind gesperrt:

```
[DriveLetters10]
DeviceID1=USB\_16AD&PID_000
1\50430184857
Letter1=V
```

```
[DriveLetters]
DriveType=any
Letter=--
```

Eine weitere interessante Möglichkeit ergibt sich bei der Nutzung in Kombination mit Terminalservern. Um den Zugriff auf die Download-

keys zu ermöglichen, müssen diese Laufwerke normalerweise in der Remote-Desktop-Sitzung verfügbar gemacht werden, mit all den Nachteilen für die Datensicherheit. Durch den USB DLM kann jetzt eine andere Vorgehensweise gewählt werden. Die Konfiguration kann so erfolgen, dass nicht mehr ein neuer Laufwerksbuchstabe für den Downloadkey erstellt wird, sondern der Inhalt in einen vordefinierten Ordner auf der lokalen Festplatte abgebildet wird. Dieser Ordner kann dann im Netzwerk freigegeben und auf dem Terminalserver als ganz normales Netzlaufwerk verwendet werden. Durch diesen „Umweg“ ist es dem Administrator möglich, sichere Konfigurationen zu erstellen ohne die Benutzerfreundlichkeit einzuschränken.



WOLF
Software e.K.

LoGo-Welt

LoGo 3 News Eine Fallstudie



Getränke seit 1855.

Hahn Getränke nutzt als Entscheidungsgrundlage LoGo 3



Zahlen – Daten – Fakten

Firma:	Hahn Getränke Union GmbH & Co. KG
Branche:	Getränkefachgroßhandel
Unternehmensgründung:	1855
Standorte:	3 (Frielendorf, Barchfeld, Erfurt)
Mitarbeiter:	über 300
Kunden:	1.400 Kunden aus den Bereichen Handel und Gastronomie
Absatz:	545.000 hl gesamt

„Der Mensch ist ein zielstrebiges Wesen, aber meistens strebt es zu viel und zielt zu wenig.“
(Günter Radtke)

„Genaueres Zielen“ hat sich auch die Hahn Getränke Union in den vergangenen Jahren zur Aufgabe gemacht, um effektive sowie effiziente Entscheidungen treffen zu können und dadurch insgesamt gewinnbringender zu arbeiten.

Hierzu hat die Firma Hahn zwei Bereiche des Unternehmens zusammengeführt, deren bisherige Gemeinsamkeit lediglich darin bestand, dass „Zahlen“ eine wichtige Rolle spielen. Indem eine Verbindung dieser Bereiche - Vertrieb und Logistik - gelungen ist, konnten logistische Prozesse umfassend optimiert werden.

>



WOLF
Software e.K.

LoGo-Welt

Um eine solche Verbesserung zu erreichen, ist es notwendig Kosten und Leistungen nicht nur transparent zu machen, sondern diese ebenso lückenlos vor Augen zu haben.

Zur Erreichung dieser Ziele erfassen die Gastro-Vertriebsmitarbeiter Logistik-Kriterien für die Kundenstammdaten und beobachten diese sorgfältig. Vertriebler sind somit für Kriterien wie Abladebedingungen sowie Einschränkungen beim Kunden (Zeitfenster, Beifahrer, Hängerkunden, etc.) sensibilisiert und integrieren diese in ihre tägliche Arbeit.

Darüber hinaus arbeiten sie durch die Abstimmung der Liefertage aktiv bei der Rahmentourenplanung mit.

Für eine gezielte Planung, Steuerung und Kontrolle von Logistikleistungen, ist es erforderlich entstandene Kosten entsprechend ihrer Entstehungsquellen aufzuschlüsseln. Die Kunden-Ergebnis-Rechnung von LoGo 3 stellt demgemäß logistische Leistungen verursachungsgerecht in Bezug auf einzelne Kunden dar. Auf dieser Basis entsteht eine detaillierte Kundenrentabilitätsberechnung, die unter anderem eine wichtige Grundlage für Entscheidungen in den Bereichen Logistik und Vertrieb darstellt.

Das Aufschlüsseln der Kosten, die im Kommissioniervorgang anfallen, sowie des erforderlichen Ressourceneinsatzes erfolgt über ein neues LoGo 3-Modul, was speziell auf die Ermittlung dieser Kosten und Ressourcen ausgerichtet und bei der Hahn Getränke Union seit Januar 2012 im Einsatz ist.

Die Ermittlung der angefallenen Zeiten erfolgt über Scanner, die notwendige Daten, wie Uhrzeit, Datum und Auftragsdaten per Barcode erfassen. Hierzu werden vom Kommissionierer Ereignisse wie Arbeitsbeginn/-ende, Pause, Kommissionierschein und verwendete Ressourcen, wie z.B. Stapler, gescannt. Die Details der einzelnen Kommissionieraufträge werden per Schnittstelle vom Warenwirtschaftssystem zu LoGo 3 übergeben.

Seit Sommer 2011 erfolgt bei der Hahn Union die elektronische Erfassung der Lieferdaten mit dem mobilen Liefer-, Verkaufs- und Informationssystem SellMo. Die Kette der elektronischen Auftragsabwicklung ist somit zum Kunden hin geschlossen, wodurch Rückfassungen der Touren- und Kundendaten in LoGo 3 sowie im Warenwirtschaftssystem entfallen. Zudem ergibt sich hieraus eine schnellere Abwicklung von Leergutkontrollen. >

Newsticker

Ausweitung mautpflichtiger Bundesstraßen um rund 1.000 km

Rund 1.000 Kilometer der vierspurigen Bundesstraßen in Deutschland sind ab Sommer für Lkw ab 12 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht mautpflichtig, wie aus einem Vertragsschluss der Firma Toll Collect und dem Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) hervor geht. In einer Pressemitteilung von Toll Collect heißt es, dass ihr Unternehmen bis zum 1. August 2012 die technischen und organisatorischen Voraussetzungen hierfür schaffen wird. Diese werden ebenfalls wie auf den bestehenden mautpflichtigen Autobahn- und Bundesstraßenkilometern durch das satellitengestützte Mautsystem erhoben und erfolgt, wie gewöhnlich, in Form des dualen Systems, das

zur Sicherstellung einer diskriminierungsfreien Nutzung des Straßennetzes durch aus- und inländische Lkw-Fahrer eine automatische und manuelle Buchungsvariante erlaubt.

Die Maut-Erweiterungen bedeuten für unsere Kunden selbstverständlich primär eine Kostensteigerung, um diese jedoch in Grenzen halten zu können und weiterhin mithilfe von LoGo 3 effizient und unkompliziert planen, steuern und kontrollieren zu können, ist eine umfassendere Anpassung notwendig. Unsere Software-Entwickler werden die geänderten Bedingungen in die digitalen Karten integrieren und Ihnen durch ein Software-/ Kartenuodate ermöglichen, gemäß den aktuellen Bedingungen, arbeiten zu können.



Beispiel einer Logistik-Kostenübersicht

Name	Abladebedingung	Außen- dienst	Vertriebsschiene	Kommissionierung					Tour				Gesamt			
				Aufträge	LVE (Kasten)	% Menge	Kosten	% Kosten	Kosten/ LVE	Anliefer- ungen	LVE (Kasten)	Umsatz	Kosten	% Kosten	Kosten	Kosten/ LVE
Kunde A	Bühne Service	Mayer	Getränkemarkt A	2	134	71	17,72	23	0,132	3	187	1.605,10	60,89	77	78,61	0,419
Kunde B	Bühne Service	Mayer	Getränkemarkt A	3	40	82	12,66	39	0,320	3	48	286,61	19,48	61	32,14	0,667
Kunde C	Bühne Service	Müller	Getränkemarkt A	5	130	55	20,46	21	0,157	5	237	2.132,35	79,27	79	99,73	0,421
Kunde D	Gastro erschwert	Mayer	Freie Gastronomie	2	22	79	3,56	22	0,161	2	28	346,03	12,82	78	16,38	0,588
Kunde E	Gastro Normal	Müller	Getränkemarkt A	4	126	77	18,49	17	0,147	4	164	8.182,43	89,68	83	108,17	0,660
Kunde F	Bühne Service	Müller	Getränkemarkt A	4	118	48	19,82	16	0,169	5	243	2.079,14	103,96	84	123,78	0,510
Kunde G	Gastro Normal	Mayer	Getränkemarkt A	3	55	68	8,20	25	0,150	4	80	1.119,07	24,11	75	32,31	0,402
Kunde H	Bühne Service	Müller	Getränkemarkt A	7	248	52	36,16	19	0,146	4	480	4.953,53	155,28	81	191,44	0,399
Kunde I	Bühne ohne Service	Mayer	Getränkemarkt A	3	150	66	18,32	27	0,122	4	228	2.524,64	49,91	73	68,23	0,299
Kunde J	Gastro erschwert	Mayer	Getränkemarkt A	4	125	84	27,35	37	0,219	4	148	1.799,38	47,13	63	74,48	0,504
Kunde K	Bühne Service	Mayer	Getränkemarkt A	2	23	91	4,03	25	0,172	2	26	391,92	12,23	75	16,26	0,630
Kunde L	Bühne ohne Service	Schulze	Eigener Markt	12	1082	53	154,88	42	0,143	10	2054	30.583,19	211,43	58	366,31	0,178
Kunde M	Bühne Service	Mayer	Vertragsgastronomie	1	57	33	30,27	33	0,533	2	171	831,70	61,84	67	92,11	0,538
Kunde N	Gastro Normal	Mayer	Vertragsgastronomie	1	24	68	2,90	12	0,121	3	35	778,86	20,98	88	23,88	0,681
Kunde O	Stapler	Müller	Sonstige Musterstadt	1	3	74	0,33	32	0,111	1	4	37,99	0,70	68	1,03	0,258
Kunde P	Gastro Normal	Mayer	Freie Gastronomie	3	105	89	11,36	14	0,109	4	118	1.836,18	68,24	86	79,60	0,673
Kunde Q	Gastro Normal	Müller	Vertragsgastronomie	1	17	57	3,28	25	0,192	1	30	184,73	9,66	75	12,94	0,431
Kunde R	Gastro Normal	Müller	Freie Gastronomie	2	45	73	5,39	13	0,119	4	62	627,27	37,32	87	42,71	0,689
Kunde S	Gastro erschwert	Mayer	Vertragsgastronomie	1	41	97	2,23	8	0,054	2	43	962,64	25,43	92	27,66	0,648
Kunde T	Rampe	Mayer	Freier GFGH	1	81	49	9,58	29	0,118	1	166	1.908,92	23,23	71	32,81	0,198
Kunde U	Gastro Normal	Müller	Freie Gastronomie	3	58	60	8,15	13	0,140	4	97	1.263,42	55,24	87	63,39	0,654

Durch diese Variante der Kostendarstellung, ist es möglich zukünftige Vertriebsentscheidungen auf Grundlage einer mehrstufigen Kunden-Deckungsbeitragsrechnung zu treffen.

Die Hahn Getränke Union verzeichnet, durch auf diese Weise getroffene Vertriebsentscheidungen, eine starke Effizienzsteigerung. Entscheidungen, die auf dieser Grundlage getroffen wurden, haben zwar zu einem geringen Rückgang des Umsatzes geführt, jedoch

drastische und diesen Rückgang im hohem Maße übersteigende Einsparungen in den Bereichen der Lkw- sowie Tourenkosten bewirkt.

Newsticker

Lkw-Parken in einem modernen, bedarfsgerechten Rastanlagensystem

Das Problem ist nicht neu: Um die gesetzlich vorgeschriebenen Lenkzeitunterbrechungen und Ruhepausen einhalten zu können, müssen Lkw-Fahrer entlang der Autobahnen aktuell mit einer zum Teil drastischen Parkplatzknappheit zurechtkommen. Das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) hat in einer Informationsbroschüre detailliert die Lösungsansätze und Planungen

aufgezeigt. Konkret geht es um die Verstärkung des Baus und Ausbaus von Rastanlagen, aber auch um neue, kreative Wege zur Schaffung von Lkw-Parkflächen. Bis 2015 sollen in Deutschland 15.500 neue Lkw-Parkstände entstehen.

Info: www.bmvbs.de
(Rubrik Güterverkehr und Logistik)





WOLF
Software

LoGo-Welt

LoGo Partner



Partnerschaft mit der PTV AG

Seit diesem Jahr ist WOLF Software e.K. certified Partner der PTV AG.

Die PTV Gruppe, der auch die PTV AG angegliedert ist, wurde 1979 gegründet und ist mittlerweile führender Technologielieferant für geografische und logistische Funktionalitäten. Das Kerngeschäft der Unternehmung liegt in der Entwicklung innovativer Softwaretechnologien sowie der Förderung der Mobilitätssicherung. In diesen Bereichen agiert die PTV Gruppe weltweit und so finden sich über den gesamten Globus verteilt Niederlassungen und Partnerschaften.

WOLF Software e.K. sowie unsere Kunden profitieren von der Partnerschaft vornehmlich durch die Nutzung des Map Servers der PTV Gruppe, der in Form digitaler Karten, Routenberechnungen und Tourenoptimierung den idealen Ergänzungsbaustein für das LoGo 3-System bietet.

Mithilfe der Integration dieser Komponenten in LoGo 3 können wir unseren Kunden eine ausgereifte und erprobte Softwarelösung bieten und uns dennoch auf unsere Kernkompetenzen konzentrieren sowie eine umfangreiche und individuelle Kundenbetreuung gewährleisten. Regelmäßige Updates der PTV AG stellen sicher, dass auch in LoGo 3 integrierte Komponenten, wie die digitale Karte, stets dem aktuellen Stand entsprechen. Als certified Partner erhalten wir nicht nur Leistungen von der PTV AG, sondern arbeiten auf einer Ebene eng mit dem Produktmanagement der PTV zusammen.

Impressum

Elektronische Firmenzeitschrift der WOLF Software e.K.

Herausgeber und Redaktion:
WOLF Software e.K., Am Arnsbach 2, 36251 Ludw.-Ersrode
Telefon: +49 66 70 - 5 44, Telefax: +49 66 70 - 4 50
E-Mail: info@logo3.com
Internet: www.logo3.com
Handelsregister: Amtsgericht Bad Hersfeld HRA 925
Geschäftsführung: Volker Wolf

Die Redaktion recherchiert die Beiträge nach bestem Wissen und Gewissen. Eine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalt kann auch auf Grund kurzfristig möglicher Veränderungen durch Dritte nicht übernommen werden. Jegliche Haftung, insbesondere für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die Nutzung der angebotenen Informationen entstehen, sind ausgeschlossen. Gemachte Angaben, technische Beschreibungen, Anleitungen, Checklisten, etc. sind vom Nutzer/Anwender im Einzelfall auf ihre Richtigkeit und Gültigkeit zu überprüfen. Die angebotenen Informationen erset-

zen keine Beratung durch uns. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Autoren stellen grundsätzlich ihre von der Redaktion unabhängige Meinung dar.

Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise sind nur mit schriftlicher Genehmigung erlaubt. Jede Verwertung in Wort und Bild ist ohne schriftliche Zustimmung nicht zulässig. Dies gilt auch für die Vervielfältigung, Übersetzung oder Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Die Wiedergabe von Marken- und Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. – auch ohne besondere Kennzeichnung – in diesem E-Paper berechtigt nicht zu der Annahme, dass derartige Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften, sie dienen lediglich der Produktdarstellung oder Produkt- und/oder Herstellerbezeichnung.

Partner: *adsolis GmbH Austria, Wien, www.adsolis.com
Fahrschule Carsten Wolf, Rotenburg a.d. Fulda
die web stylisten, Berlin, www.die-web-stylisten.de
M.M DESIGN - M. Möhlen, Hamburg, art@bootswelt.de
PTV AG, Karlsruhe, www.ptv.de*